

Antrag

auf Inbetriebsetzung eines privaten Wasserzählers zum Nachweis der auf dem Grundstück verbrauchten bzw. zurückgehaltenen Wassermengen

1. Hiermit beantrage(n) ich/wir als Eigentümer/Erbbauberechtigter des Grundstückes

Name _____

Anschrift _____

Flur/Flurstück _____

Kundennummer _____ Tel.-Nummer _____

die Inbetriebsetzung eines Wasserzählers zum Nachweis der auf dem Grundstück verbrauchten bzw. zurückgehaltenen Wassermengen.

2. Mit meiner Unterschrift bestätige ich ausdrücklich, dass über die errichtete Zapfstelle ausschließlich Wasser entnommen wird, welches auf dem Grundstück verbraucht bzw. zurückgehalten wird und zu keinem Zeitpunkt der öffentlichen Entwässerungseinrichtung zugeführt wird. Mir ist bekannt, dass Einleitungen mit dem vorsätzlichen Ziel, sich ungerechtfertigte Gebührenvorteile zu verschaffen, strafrechtlich verfolgt werden. Mir ist bekannt, dass auch der Versuch strafrechtlich verfolgt wird.

3. Dem Kommunalservice Weimar wird jederzeit ein Zugangsrecht zur Mess- und Entnahmestelle durch den Eigentümer/Erbbauberechtigten gewährt.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift
Grundstückseigentümer

Angaben zur errichteten Mess- und Entnahmestelle:

Installationshinweise:

Die Zapfstelle ist außerhalb des Gebäudes zu installieren. Die Messeinrichtung ist nahe der Zapfeinrichtung zu installieren, um den nachträglichen Einbau weiterer Entnahmestellen zu verhindern. Die Messeinrichtung ist mit einer Verplombungsmöglichkeit zu versehen.

Die Abnahme des Wasserzählers mit Verplombung erfolgt durch einen städtischen Mitarbeiter.

Für die Abnahme wird gemäß Satzung eine Servicegebühr erhoben.

Zählerstandort: _____

Zählernummer: _____

Einbaudatum: _____

Zählerstand: _____

Ablauf der amtlichen Eichfrist: _____

Ort, Datum

**Installationsunternehmen
Stempel und Unterschrift**